

Turmalina Metals: Bohrungen bei Chanape stoßen weiterhin auf hochgradige Au-Ag-Cu-Mineralisierung

14.12.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 14. Dezember 2022 - [Turmalina Metals Corp.](#) (Turmalina oder das Unternehmen) (TSXV: TBX - WKN: A2PVJL - OTCQX: TBXXF) freut sich, weitere Bohrergebnisse auf dem Projekt Chanape ("Chanape" oder das "Projekt"), das 87 km östlich von Lima, Peru, liegt, bekannt zu geben. Die Bohrungen haben weiterhin eine umfangreiche Gold-Silber-Mineralisierung in den ersten vom Unternehmen getesteten Brekzien durchteuft. Diese Pressemitteilung fasst die zweite Reihe von Ergebnissen des Programms zusammen, das 4 Bohrlöcher und 704,8 m Bohrungen umfasst. Siehe Pressemitteilung vom 15. November für die Ergebnisse der ersten 4 Bohrlöcher (1003,7 m). Ausgewählte Abschnitte aus diesem zweiten Stapel von Ergebnissen beinhalten:

Breccia Clint:

- 48,05m @ 1,67 % Cu, 0,9 g/t Au & 178 g/t Ag (3,8% CuEq); CHT-DDH-041 aus 165,7m.
 - o Einschließlich 2,2 m mit 10,8 % Cu, 0,7 g/t Au & 3.349 g/t Ag (40 % CuEq) aus 165,7 m.
 - o Einschließlich 20,4m @ 2,2 % Cu, 1,0 g/t Au & 47 g/t Ag (3,3% CuEq) aus 192,19m.
- 14,39 m @ 2,2 % Cu, 0,98 g/t Au & 56 g/t Ag (3,3 % CuEq); CHT-DDH-041 von 222,27 m.

Veta Colorada:

- 1,8m @ 2,35 g/t Au, 11 g/t Ag & 0,18 % Cu (2,7 g/t EqAu); CHT-DDH-040 aus 77,67m

Das Projekt Chanape zeichnet sich durch mehrere Gold-Silber-Kupfer-Turmalin-Brekzien (Au-Ag-Cu) aus, von denen bis dato über fünfzig identifiziert wurden. Erste Ergebnisse für Brekzie 8, Brekzie 10 & 11 und die San-Antonio-Brekzie wurden am 15. November gemeldet. Die Ergebnisse für das Bohrloch CHT-DDH-041 in der Brekzie Clint und die Bohrlöcher CHT-DDH-038, 039 und 040 in der Veta Colorada liegen nun vor.

Bohrloch CHT-DDH-041 erprobte die Ausdehnung der oberflächlichen Au-Ag-Cu-Mineralisierung bei der Turmalinbrekzie Breccia Clint, die nicht zu Tage tritt, und bestätigte die Gold-, Silber- und Kupfermineralisierung, einschließlich Zonen mit sehr hohen Silber- und Kupfergehalten. Die Bohrlöcher CHT-DDH-038, CHT-DDH-039 und CHT-DDH-040 erprobten die Quarzader Colorada in einer Tiefe von 40 bis 70 m unterhalb des an der Oberfläche beobachteten hochgradigen Goldes und bestätigten die Kontinuität der Ader in der Tiefe (Abbildungen 1 bis 4).

Die Au-Ag-Cu-Ergebnisse weisen weiterhin auf ein großes Potenzial für eine hochgradige Kupfer-Gold-Silber-Mineralisierung im Brekziencluster Chanape hin. Das aktuelle Bohrprogramm wurde mit einer Gesamtlänge von 2257,7 m abgeschlossen, wobei die Ergebnisse der letzten beiden Bohrungen noch ausstehen. Die Bohrungen werden nach der Regenzeit, die von Dezember bis Ende März dauert, wieder aufgenommen.

Herr James Rogers, Chief Executive Officer, erklärt:

"Die Tatsache, dass mehrere Brekzien im Cluster bei Chanape hochgradige Ergebnisse liefern, ist für das Team von Turmalina von entscheidender Bedeutung, um dieses Projekt voranzutreiben. Diese Phase der Bohrungen hat bisher hervorragende Ergebnisse geliefert, einschließlich einiger spektakulärer Kupfer- und Silberproben, und wir freuen uns auf die Ergebnisse der letzten Bohrungen dieses Programms."

Turmalinbrekzien weisen in der Regel eine starke vertikale Zonierung auf, wobei Au-Ag im schmalen oberen Teil (dem Dach") der Brekzienröhre von einer tieferen und breiteren hochgradigen Cu-Au-Mineralisierung unterlagert wird. Dies zeigt sich in historischen Bohrungen bei Chanape, wo oberflächliche Au-Ag-haltige

Brekzien wie Brekzie 8 (d.h. 64m @ 0,87 g/t Au & 25 g/t Ag aus 0m; CHDDH012) 200m über tieferen Cu-Au-Brekzien wie Clint (d.h. 71m @ 1,92 % Cu, 0,81 g/t Au & 41 g/t Ag aus 232m; CHDDH013

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte der Phase 1 auf dem Projekt Chanape.

Hole ID	From(m)	To(m)	Interval(m)	Au (g/t)	Ag (g/t)	Cu (%)	Pb (%)	Zn (%)	AuEq (%)	CuEq (%)
CHT-DDHcompos61.8	62.81.02		2	2.426	0.130	0.20	0.02	0.61	79	
-03 ite								1	9	
8										
CHT-DDHinclud62.3	62.80.52		2	4.039	0.200	0.20	0.04	0.42	95	
-03 ing								1	5	
8										
CHT-DDHcompos74.9	76.61.70		2	2.278	0.180	0.30	0.02	0.61	75	
-03 ite								6	5	
9										
CHT-DDHinclud75.8	76.60.80		2	4.1110	0.200	0.060	0.04	0.53	01	
-03 ing								8	4	
9										
CHT-DDHcompos69.9	70.60.78		2	1.693	0.080	0.030	0.01	0.81	23	
-00 ite								0	5	
40										
CHT-DDHcompos77.6779.41.80	77.6779.41.80		7	2.3511	0.180	0.050	0.02	0.71	83	
-00 ite								2	6	
40										
CHT-DDHinclud77.7	78.40.77		4	4.8719	0.330	0.090	0.05	0.63	72	
-00 ing								2	1	
040										
CHT-DDHcompos165.7213.48.05	165.7213.48.05		75	0.90178	1.670	0.050	0.25	0.73	80	
-00 ite								0	3	
41										
CHT-DDHinclud165.7167.2.20	165.7167.2.20		9	0.70334910.80.180	2.230	0.040	0.14	0.93	31	
-00 ing								2	8	
041										
CHT-DDHinclud192.1212.20.41	192.1212.20.41		6	1.0147	2.230	0.040	0.14	0.93	31	
-00 ing								2	8	
041										
CHT-DDHcompos222.2236.14.39	222.2236.14.39		66	0.9856	2.170	0.050	0.04	0.93	30	
-00 ite								9	8	
41										

*Weitere Bohrungen und geologische Modellierungen der mineralisierten Zonen in den Brekzienröhren sind erforderlich, um die tatsächlichen Mächtigkeiten der Bohrlochabschnitte zu bestimmen. Die Auswahl der Abschnitte basiert auf einem Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t Au bzw. 0,3 % Cu, einer Mindestlänge des Bohrlochs von 2 m und einem maximalen Abfalleinschluss von 2 aufeinanderfolgenden Metern. Die Werte für Goldäquivalent (AuEq) und Kupferäquivalent (CuEq) wurden unter der Annahme einer 100-prozentigen Gewinnung und unter Verwendung von USD\$ 1770 oz Au, \$23 oz Ag und \$8300/t Cu (~\$3,8/lb) berechnet.

Tabelle 2: Chanape-Diamantbohrlochstandorte und Ziele in dieser Pressemitteilung.

Hole	IDmE (WGS 84-18S)	mN (WGS 84-18S)	Eleva- tion (m)	Azimu- th (m)	Dip (m)	Depth (m)	Target
CHT-DDH362328	8681780 -03 8	4667	187	-61176.5	Veta Colorado		
CHT-DDH362328	8681780 -03 9	4667	155	-60109.6	Veta Colorado		
CHT-DDH362328	8681780 -0 40	4667	222	-59116.2	Veta Colorado		
CHT-DDH362179	8681829 -0 41	4617	89	-68302.5	Clint breccia		

Über das Chanape-Projekt

Das 677 ha große Kupfer-Gold-Projekt Chanape befindet sich etwa 87 km östlich von Lima, Peru, und ist über eine 24 km lange unbefestigte Straße von Turmalinas Betriebszentrum in der Stadt San Damian aus erreichbar. Das Projekt enthält mehrere stark mineralisierte Turmalin-Brekzienröhren, die um eine große, mineralisierte Kupfer-Molybdän-Intrusion herum angeordnet sind. Historische Bohrlöcher haben die Mineralisierung in den Brekzienröhren bestätigt, und die jüngsten geologischen Oberflächenkartierungen haben neue mineralisierte Körper zur Weiterverfolgung hinzugefügt.

Die bisherige Arbeit von Turmalina konzentrierte sich auf die Interpretation historischer Arbeiten, während über 50 dokumentierte Turmalinbrekzien und epithermale Adern auf dem Projekt kartiert und beprobt sowie die besten Ziele durch Bohrungen getestet wurden. Eine phreato-magmatische Brekzie mit einer Größe von 700 mal 200 Metern wurde ebenfalls als potenzielles Ziel für eine Mineralisierung in großen Tonnagen identifiziert, wobei die Goldanomalie mit einer geophysikalischen Anomalie (IP) übereinstimmt.

Turmalina hat eine Option auf den Erwerb von 100 % des Projekts Chanape.

Andere Projekte

Das 40.340 ha große Projekt San Francisco befindet sich in San Juan, Argentinien. Das Projektgebiet enthält über 60 Turmalin-Brekzien und zahlreiche epithermale Adervorkommen, von denen mehrere einen Kleinbergbau unterstützt haben. Siehe Pressemitteilung vom 7. Dezember 2022 für die neuesten Nachrichten über die Identifizierung und Erschließung einer Reihe von Zielen, die im Jahr 2023 durch Bohrungen getestet werden sollen.

Statements

Über Turmalina Metals und unsere Projekte: Turmalina Metals ist ein an der TSXV notiertes Explorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung seines Portfolios an hochgradigen Gold-Kupfer-Silber-Projekten in Südamerika konzentriert. Unser Schwerpunkt liegt auf Turmalinbrekzien, einer Lagerstättenart, die von vielen Explorationsunternehmen übersehen wird. Turmalina Metals wird von einem Team geleitet, das für mehrere Gold-Kupfer-Silber-Entdeckungen verantwortlich ist und über große Erfahrung mit dieser Lagerstättenart verfügt. Unsere Projekte zeichnen sich durch offene hochgradige Mineralisierungen auf etablierten Bergbaulizenzen aus, die attraktive Bohrziele darstellen. Das wichtigste Projekt im Besitz von Turmalina ist das Projekt San Francisco in San Juan, Argentinien. Weitere Informationen über das Projekt San Francisco finden Sie im technischen Bericht mit dem Titel "NI43-101 Technical Report San Francisco Copper Gold Project, San Juan Province, Argentina" vom 17. November 2019 auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com. Turmalina erkundet auch das Projekt Chanape in Peru. Weitere Informationen zu Chanape entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht "National Instrument 43-101 Technical Report on the Chanape Gold-Silver-Copper Project" vom 5. Juli 2022 auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com.

Probenahme und Analyseverfahren: Turmalina Metals wendet systematische Probenahme- und Analyseprotokolle an, die über die Industriestandards hinausgehen und im Folgenden zusammengefasst

werden.

Alle Bohrlöcher sind Diamantkernlöcher mit PQ-, HQ- oder NQ-Durchmesser. Bei Chanape wird der Bohrkern an der Bohrstelle entnommen und mit einem Fahrzeug zur Turmalina-Kernaufzeichnungsanlage in San Damian transportiert, wo Erholungsmessungen durchgeführt werden, bevor der Kern fotografiert und geologisch aufgezeichnet wird. Der Kern wird dann mit einem Diamantsägeblatt in zwei Hälften geschnitten, wobei die eine Hälfte der Probe für spätere Zwecke in der Kernkiste aufbewahrt wird und die andere Hälfte in einen voretikettierten Plastikbeutel gelegt, mit einem Plastik-Kabelbinder verschlossen und mit einer eindeutigen Probennummer versehen wird. Der Kern wird in der Regel in einem Intervall von 0,5 bis 1,5 Metern entnommen, es sei denn, der Geologe stellt einen wichtigen geologischen Kontakt fest. In diesem Fall können die Proben eine Mindestlänge von 20 Zentimetern haben. Die in Säcken verpackten Proben werden dann bis zum Versand an das ALS-Labor in Lima an einem sicheren Ort gelagert, wo sie getrocknet, zerkleinert und pulverisiert werden. Nach der Probenbereitung werden die vorbereiteten Pulpen mit Hilfe einer 50g aufgeschlossenen Probe und einer Feuerprobe-AA-Finish-Analyse auf Gold und einem Vier-Säuren-Aufschluss mit ICP-MS-Analyse auf 53 andere Elemente analysiert. Proben mit Ergebnissen, die die maximalen Nachweiswerte für Gold überschreiten, werden mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert, und andere Elemente von Interesse werden mit präzisen ICP-Analysetechniken für die Erzqualität erneut analysiert.

Turmalina Metals fügt unabhängig zertifizierte Kontrollstandards, grobe Feldrohlinge und Duplikate in den Probenstrom ein, um die Datenqualität zu überwachen (QA/QC"-Proben). Diese QA/QC-Proben werden vor dem Verlassen des Kernlagers von Turmalina Metals "blind" in die Probenfolge für das Labor eingefügt. Für Bohrkernproben werden 8 QA/QC-Proben in jede 70-Proben-Sendung eingefügt: 1 Leerprobe, 5 kommerziell hergestellte Standards, 1 Kerndoppelprobe und 1 Kontrollprobe aus der SF-Mine.

Die Untersuchungsergebnisse für die QA/QC-Proben werden vom Projektgeologen und der qualifizierten Person überprüft und verifiziert. Alle QA/QC-Untersuchungsergebnisse von Probenlieferungen, über die in dieser Pressemitteilung berichtet wird, liegen innerhalb der branchenüblichen Grenzen, und der qualifizierten Person sind keine Probenahme-, Gewinnungs- oder sonstigen Faktoren bekannt, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der Daten wesentlich beeinträchtigen könnten.

Im Namen des Unternehmens

James Rogers
Chief Executive Officer und Director

[Turmalina Metals Corp.](#)
#488 - 1090 West Georgia St.
Vancouver, BC, V6E 3V7, Kanada
Web: www.turmalinametals.com

Für Rückfragen bzgl. Investor Relations kontaktieren Sie bitte Bryan Slusarchuk unter der Telefonnummer +1 833 923 3334 (gebührenfrei) oder per Email unter info@turmalinametals.com.

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von www.aktien.news - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://akt.ie/nnews>

Qualifizierte Person: Die wissenschaftlichen und technischen Daten in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Projekte San Francisco und Turmalina beziehen, wurden von Dr. Rohan Wolfe, Technical Advisor, MAIG, geprüft und genehmigt, der als qualifizierte Person (QP) gemäß der Definition von National Instrument 43-101 fungiert.

Zukunftsgerichtete Aussage: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Wörter wie "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "erwarten", "projizieren", "beabsichtigen", "glauben", "antizipieren", "schätzen", "können", "werden", "potenziell", "vorgeschlagen", "positioniert" und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können" oder "werden". Bei diesen Aussagen handelt es sich lediglich um Vorhersagen. Bei den Schlussfolgerungen

und Prognosen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten sind, wurden verschiedene Annahmen getroffen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen getätigten werden, und unterliegen einer Reihe von Risiken (einschließlich jener Risikofaktoren, die im Prospekt des Unternehmens vom 21. November 2019 identifiziert wurden) sowie Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert wurden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet und lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist ausdrücklich durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Es gibt keine Gewissheit darüber, wann die von der Regierung auferlegten Maßnahmen im Zusammenhang mit COVID-19 in Argentinien und Peru aufgehoben werden. Es besteht Ungewissheit über die Form und die Dauer der staatlichen Maßnahmen, und im Laufe der Zeit kann es zu zahlreichen politischen Änderungen in Bezug auf diese Maßnahmen kommen. Es ist möglich, dass das Unternehmen keine aktuellen Informationen über die verschiedenen staatlichen Maßnahmen und Änderungen dieser Maßnahmen zur Verfügung stellt. Protokolle im Zusammenhang mit COVID-19 und die Auswirkungen der Pandemie auf Dienstleistungsanbieter in ganz Südamerika können zu Verzögerungen bei der künftigen Berichterstattung führen.

Anhang:

Abbildung 1 - Projekt Chanape - Geologie und gebohrte Brekzien. Das Projekt ist durch über 50 Turmalinbrekzien (lila) und mehrere epithermale Adersysteme (rot) gekennzeichnet. Diese Pressemitteilung berichtet über die Bohrungen bei der Ader Colorado und der Brekzie Clint.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News1_0953b72c41.png

Abbildung 2 - Lage der aktuellen Bohrlöcher bei Chanape. CHT-DDH-038, CHT-DDH-039 und CHT-DDH-040 erprobten die Ader Colorado und CHT-DDH-041 die Brekzie Clint.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News2_c798676512.png

Abbildung 3 - Bohrlöcher bei der Ader Colorado. Die Bohrlöcher CHT-DDH-038, CHT-DDH-039 und CHT-DDH-040 erprobten die Quarzader Colorado in einer Tiefe von 40 bis 70 m unterhalb des an der Oberfläche beobachteten hochgradigen Goldes und bestätigten die Kontinuität der Ader in der Tiefe.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News3_c11c949748.png und hier:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News3a_1c248ca146.png

Abbildung 4 - Lage des Bohrlochs CHT-DDH-041. CHT-DDH-041 erprobte den oberen Teil der Clint-Brekzie, die nicht bis an die Oberfläche reicht, in der Nähe des Rohrs Brekzie 8. Das Bohrloch durchteufte breite Zonen mit Gold-Silber-Kupfer-Mineralisierung, einschließlich Zonen mit sehr hohen Silber- und Kupfergehalten.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News4_e6542e70f4.png

Abbildung 5 - Hochgradige Silber- und Kupfermineralisierung in Bohrloch CHT-DDH-041 (Breccia Clint): Der umrissene Abschnitt von 165,7 bis 167,9 m besteht aus Quarz-Turmalin-Fragmenten mit Stibnit, massivem Chalkopyrit, Chalkosin und Tennantit/Tetrahedrit. Dieser Abschnitt ergab 3349 g/t Ag, 10,8 % Cu und 0,7 g/t Au. Die Aufnahmen stammen von einem ausgewählten Abschnitt und sind nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung des gesamten Grundstücks.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News5_b388df2965.jpg

Abbildung 6 - Hochgradige Kupfermineralisierung in Bohrloch CHT-DDH-041: Quarz-Turmalin-Brekzie mit stark in Quarz-Serizit-Turmalin umgewandelten Gesteinsklasten in einer Arsenopyrit-Chalkopyrit-Pyrit-Quarz-Turmalin-Matrix. Aus einem Probenabschnitt (231,63 bis 232,34 m), der 1,2 g/t Au, 105 g/t Ag und 4,6 % Cu ergab. Das Foto stammt von einem ausgewählten Abschnitt und ist nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung des gesamten Grundstücks.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News6_0b66ca1671.jpg

Abbildung 7 - Typische hochgradige Kupfer-Silber-Mineralisierung in Bohrloch CHT-DDH-041:

Quarz-Turmalin-Arsenopyrit-Calcopyrit-Pyrit-Brekzie. Aus einem Probenabschnitt (167,06 bis 167,9 m), der 14,8 % Cu, 373 g/t Ag und 1,04 g/t Au ergab. Die Aufnahme stammt von einem ausgewählten Abschnitt und ist nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung auf dem gesamten Grundstück.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News7_d3b87b3fb5.jpg

Abbildung 8 - Typische hochgradige Kupfer-Silber-Mineralisierung in Bohrloch CHT-DDH-041: Zementierte Quarz-Turmalin-Brekzie mit euedrischem Quarz und reichlich Arsenopyrit, Chalkopyrit und Pyrit. Aus einem Probenabschnitt (167,9 bis 168,6 m), der 2,67 g/t Au, 44 g/t Ag und 1,59 % Cu ergab. Die Aufnahme stammt von einem ausgewählten Abschnitt und ist nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung auf dem gesamten Grundstück.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News8_7908485d61.jpg

Abbildung 9 - Typische hochgradige Goldmineralisierung in Bohrloch CHT-DDH-041: Zementierte

Quarz-Turmalin-Brekzie mit reichlich Arsenopyrit, Chalkopyrit und Pyrit. Aus einem Probenabschnitt (169,02 bis 170,0 m), der 3,98 g/t Au, 7 g/t Ag und 0,22 % Cu ergab. Die Aufnahme stammt von einem ausgewählten Abschnitt und ist nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung auf dem gesamten Grundstück.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News9_b57f787f11.jpg

Abbildung 10 - Typische hochgradige Kupfermineralisierung in Bohrloch CHT-DDH-041: Schindelige

Quarz-Turmalin-Brekzie mit durch Arsenopyrit ersetzen Gesteinsbrocken. Starke Arsenopyrit-Calcopyrit-Pyrit-Mineralisierung. Aus einem Probenabschnitt (227,7 bis 228,43 m), der 0,97 g/t Au, 40 g/t Ag und 1,86 % Cu ergab. Die Aufnahme stammt von einem ausgewählten Abschnitt und ist nicht unbedingt repräsentativ für die Mineralisierung auf dem gesamten Grundstück.

Falls Abbildung nicht richtig dargestellt wird, hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_14_TBX_News10_08af067af9.jpg

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/84463--Turmalina-Metals--Bohrungen-bei-Chanape-stossen-weiterhin-auf-hochgradige-Au-Ag-Cu-Mineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).